

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **18 (1931)**

Heft 2

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

HETTINGER

DAS FÜHRENDE SPEZIALHAUS FÜR

**LINOLEUM
TEPPICHE
ECHTE ORIENT
TEPPICHE
LINCRUSTA**

BASEL

VIS-A-VIS STADTTHEATER

ZÜRICH

TALACKER / ST. PETERSTR.

INGENIEUR HOLZBAU

SYSTEM TUCHSCHERER, FÜR

**Industrie-Bauten
Lager- und
Flugzeughallen
Lehrgerüste
Brückenbau**

W. STÄUBLI, ING., ZÜRICH

Berücksichtigen Sie die Inserenten Ihrer Zeitschrift

XXXV

HERAKLITH- Leichtbauplatten

Hochisolierend gegen Kälte, Hitze, Feuchtigkeit, Schall für neuzeitliches Bauschaffen unentbehrlich

Wandbekleidung und Ausfachung: Heraklith ist für alle Skelettbauten Füll- oder Bekleidungsmauerwerk und hochwertiges Isoliermaterial zugleich.

Isolierung dünner Ziegelmauern: 25 cm starke Ziegelmauern sind in vielen Fällen statisch noch zulässig. Durch innen- oder aussenseitige Verblendung mit z. B. 5 cm Heraklithplatten werden diese, ohne jegliche Mehrausgaben gegenüber 38 cm Ziegelmauerwerk, wärmetechnisch einer 75 cm starken Vollziegelmauer gleichwertig.

Isolierung von Betonmauern und Decken: Für Neubauten dient Heraklith zugleich als verlorene Schalung. Innige Verbindung und Haftung mit dem Beton! Idealer direkter Putzträger! Die gefürchtete Wärmeleitfähigkeit des Betons fordert die Isolierung mit Heraklith!

Ausbau von Dachgeschossen: Mit Heraklith-Platten lassen sich bei geringen Kosten vollwertige, gesunde, im Sommer angenehm kühle, im Winter behaglich warme, trockene Wohnräume schaffen.

Aufstockungen: Das geringe Gewicht ($360-400 \text{ kg m}^3$) stempelt Heraklith zum Idealbaustoff für Aufstockungen! Geringste Belastung der Mauern und Fundamente! Grösste Raumausnutzung!

Zwischenwände aus Heraklith-Leichtbauplatten sind sehr beliebt, sowohl für Neu- als auch für Altbauten. Unterteilung darunterliegender Geschosse nebensächlich infolge minimaler Belastung. Stabilität, Schalldämpfung, ausgezeichnete Putzhaftung, natürliche Elastizität und Ausgleichsmöglichkeit für Spannungen sind ebenso anerkannte Vorzüge, wie der rasche Aufbau.

Trockenlegung feuchter Mauern: Heraklith nimmt Feuchtigkeit aus den Mauern nicht auf. Heraklithplatten, sachgemäss an feuchte Wände angebracht, sichern ohne kostspielige Spezialkonstruktion vollständige Trockenlegung.

Isolierung von Decken: Nicht nur eine gut isolierte Wand, sondern auch eine gut isolierte Decke ist zum Schutz gegen Temperaturverluste unerlässlich, besonders in den obersten Geschossen von Flachdachtbauten. Hierfür hat sich Heraklith vorzüglich bewährt.

Isolierung von Dächern: Der Dachisolierung im Wohn- und Industriebau wird häufig noch zu wenig Aufmerksamkeit geschenkt. Die Folgen sind Schäden an erzeugten Gütern und Heizstoffverschwendung. Steil- und Flachdächer, mit Heraklith isoliert, bieten bei geringen, einmaligen Auslagen idealen Schutz gegen Sommerhitze und Winterkälte.

Fussbodenisolierung: Heraklith, als spezifisch leichter Baustoff, ist für oberseitige Deckenisolierung vorzüglich geeignet. Ebenso wertvoll ergänzt es jeden Estrich. Heraklith ist für ihn eine zuverlässige, haftkräftige Unterlage. Verlegung in Mörtel, in Bitumen oder auf trockenem Sand. In Verbindung mit Sand eine Konstruktion von besonderer Schalldämpfung, in Bitumen verlegt, Raumhöhe sparend. Heraklith gewährt dem auf ihm verlegten Estrich, infolge natürlicher Elastizität, hohen Schutz gegen Bewegungen des Unterbodens.

Kühlräume, Gärkeller, Silos: Der hohe Isolierwert, verbunden mit direkter putztragender Eigenschaft, lässt bei mässiger Preislage die Beliebtheit von Heraklithplatten für Isolierungen der Kälteindustrie verständlich erscheinen. Vorzügliche Bewährung nachweisbar.

Gebirgsbauten: Berggasthöfe, Schutz- und Skihütten erfordern einen leichten Baustoff von höchster Isolierfähigkeit. Das geringe Gewicht der Heraklithplatten und ihr hoher Isoliereffekt ermöglichen auch in grosser Höhenlage ein wärmetechnisch und wirtschaftlich hervorragendes Bauen.

Der vorsichtige Fachmann wählt nur das Originalmaterial, welches sich schon über 10 Jahre bewährt hat, und hütet sich vor den hie und da auftauchenden Nachahmungen.

Prospekte, Arbeitsanleitungen und Auskünfte durch

**Heraklith-Vertrieb, Zürich, Glärnischstr. 35, Telephon 37.515
der Oe. Am. Magnesit A.-G.**

Heraklithplatten können durch den gesamten Baustoffhandel bezogen werden.